

RS OGH 1986/11/26 7Ob662/86, 8Ob606/89, 4Ob553/92, 7Ob353/97f, 7Ob271/00d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.11.1986

Norm

ABGB §1295 Ia2

Rechtssatz

Beim Vertrag mit Schutzwirkung zu Gunsten Dritter ist der Kreis der geschützten Sachen dahin abgegrenzt, daß diese in Kontakt mit der Hauptleistung kommen müssen, sodaß sie einer erhöhten Gefahr ausgesetzt sind. Die Hauptleistung muß an ihnen selbst vorgenommen werden oder es muß der Vertragspartner an ihnen ein rechtliches Interesse haben oder es müssen ihn sonst Sorgfaltspflichten gegenüber diesen Sachen treffen.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 662/86
Entscheidungstext OGH 26.11.1986 7 Ob 662/86
Veröff: JBl 1987,250
- 8 Ob 606/89
Entscheidungstext OGH 19.10.1989 8 Ob 606/89
- 4 Ob 553/92
Entscheidungstext OGH 15.12.1992 4 Ob 553/92
Auch; Veröff: EvBl 1993/97 S 422
- 7 Ob 353/97f
Entscheidungstext OGH 31.03.1998 7 Ob 353/97f
Vgl auch; Beisatz: Der Kontakt der geschützten Sache mit der Hauptleistung muß voraussehbar sein. (T1)
- 7 Ob 271/00d
Entscheidungstext OGH 20.12.2000 7 Ob 271/00d

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0022478

Dokumentnummer

JJR_19861126_OGH0002_0070OB00662_8600000_004

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at